



# KULTURFÖRDERUNG IM RHEINISCHEN REVIER: DAS PROJEKT BKM 3 „WANDEL DURCH KULTUR“

Input zum Webtalk der Kulturpolitischen  
Gesellschaft „Strukturwandel gestalten –  
Kultur als Impulsgeber“

Düsseldorf, 17. Juni 2025

# Das Rheinischen Revier in Nordrhein-Westfalen





# Kulturförderungen von Bund und Land im RR

## Kulturförderungen über das Strukturstärkungsgesetz Kohleregionen (StStG, 2020, inklusive Investitionsgesetz Kohleregionen (InvKG)):

- **Landeskomponente (Investive, strukturwirksame Mittel)**
  - **Empowerment Tagebauumfeld** (Aufwertung der zu rekultivierenden Tagebauumfelder)
  - Förderangebot für **Energetische Sanierung kommunaler Gebäude**
  - ... (weitere Förderangebote in Arbeit)
  
- **Bundeskomponente (Investive und konsumtive Mittel)**
  - **BKM 1:** Verstärkung der Kulturförderung (Brauweiler)
  - **BKM 2:** Industriekultur (MHKBD, Erhalt von Industriedenkmälern, Frimmersdorf)
  - **BKM 3:** Wandel durch Kultur im RR (AT)  
(kulturelles Großprojekt in Planung)

## **Weitere Förderprogramme**, die insbesondere im Rheinischen Revier greifen:

- Land Nordrhein-Westfalen: **Dritte Orte** (Unterstützung von Orten der kulturellen Begegnung im ländlichen Raum, seit 2019), **Regionales Kultur Programm**
- Bund: **Allerland** (Förderung von Kultur, Beteiligung und Demokratie in ländlichen, insbesondere strukturschwachen Regionen seit 2023)



# Kulturförderungen von Bund und Land im Rheinischen Revier

**Kulturförderungen über das Strukturstärkungsgesetz Kohleregionen (StStG, 2020, inklusive Investitionsgesetz Kohleregionen (InvKG)):**

- **Landeskomponente (Investive, strukturwirksame Mittel)**
  - **Flexibilitätsreserve** (bis Ende 2026 bewilligbar)
  - **Empowerment Tagebauumfeld** (Aufwertung der zu rekultivierenden Tagebauumfelder)
  - Förderangebot für **Investitionen in Kultureinrichtungen** (bspw. energetische Sanierung) (in Arbeit)
- **Bundeskomponente (Investive und konsumptive Mittel)**
  - **BKM 1:** Verstärkung der Kulturförderung (Brauweiler)
  - **BKM 2:** Industriekultur (MHKBD, Erhalt von Industriedenkmälern, Frimmersdorf)

## **BKM 3: Wandel durch Kultur im RR (AT) (kulturelles Großprojekt in Planung)**

**Weitere Förderprogramme**, die insbesondere im Rheinischen Revier greifen:

- Land Nordrhein-Westfalen: **Dritte Orte** (Unterstützung von Orten der kulturellen Begegnung im ländlichen Raum, seit 2019), **Regionales Kultur Programm**
- Bund: **Allerland** (Förderung von Kultur, Beteiligung und Demokratie in ländlichen, insbesondere strukturschwachen Regionen seit 2023)

# Kulturinstitutionen im und am Rheinischen Revier



## Orte für moderne Kunst:

- ① Museum Abteiberg
- ② Stiftung Insel Hombroich (Museum, Kirkeby-Feld, Raketenstation)
- ③ Langen Foundation
- ④ Skulpturenhalle / Thomas Schütte Stiftung
- ⑤ Haus Mödrath – Räume für Kunst
- ⑥ Leopold-Hoesch-Museum & Papiermuseum
- ⑦ Ludwig Forum für internationale Kunst
- ⑧ NAK. Neuer Aachener Kunstverein
- ⑨ Kunsthaus NRW Kornelimünster

- A Tagebau Garzweiler
- B Tagebau Hambach
- C Tagebau Inden





## Kunst und Kultur fördern...

- eine offene, demokratische Gesellschaft
- Lebensqualität in einer Region
- Identifikation mit der Region
- Wohlstand durch Tourismus und wirtschaftliche Effekte.

## Bekannte Referenzprojekte:

- **International:** Pittsburgh, Nantes, Manchester
  
- **In Nordrhein-Westfalen:** Das Ruhrgebiet  
**Meilensteine:** IBA Emscherpark, Etablierung des Festivals Ruhrtriennale, Kulturhauptstadt Essen 2010, Nachhaltigkeitsvereinbarung  
**Zukunft:** Regionale Kulturstrategie Ruhr 2026-2030, Manifesta 2026, Internationale Gartenschau (IGA) 2027
  
- **Planungen für das Rheinische Revier:**
  - Internationalen Bau- und Technologieausstellung (IBTA) 2025 – 2035,
  - Internationale Gartenschau (IGA) 2037.

# Konzept für das Projekt BKM 3 „Wandel durch Kultur im RR“



- Geplant sind **großformatige, ortsspezifische Kunstprojekte** im öffentlichen Raum, die mit der **Natur** interagieren.
- Vorbilder sind Projekte der Land Art oder Environmental Art

*„Das Land ist nicht Schauplatz des Werks, sondern Teil des Werks.“*

Walter De Maria



„The Lightning Field“ (1977)  
von Walter De Maria in der Wüste  
von New Mexico (USA)



© linoolmostudio

Quelle: <https://visitlakeiseo.info/en/arts-and-culture/the-floating-piers/>

„The Floating Piers“ (2016) von Christo  
und Jeanne-Claude, Lago d’Iseo (Italien)



Quelle: <https://www.fotocommunity.de/>

„On Water“ (2017) von **Ayşe Erkmen** bei  
den Skulptur Projekten Münster



Quelle: Tahoe Public Art

„LAKA'LELUP“ (noch in Entwicklung)  
von Justin Young, Lake Tahoe,  
Kalifornien (USA)



Quelle: <https://www.tripadvisor.it/>

„Irish Sky Garden“ (1992) von James Turrell  
Grafschaft Cork (Irland)



## Eckpunkte der Planungen zum Projekt BKM 3 „Wandel durch Kultur im Rheinischen Revier“

- Mehrere, zeitlich versetzte **großformatige, ortspezifische Projekte im öffentlichen Raum, die mit der Natur interagieren**. Erstellt von verschiedenen Künstlerinnen und Künstlern.
- Geplant ist ein Budget von **84 Mio. Euro über zehn Jahre**.
- Das Projekt ist **in Planung**. Das Konzept wird derzeit intensiv zwischen Bund und Land abgestimmt und soll im offiziellen Genehmigungsverfahren im Herbst 2025 beschlossen werden.
- Danach kann ein **Umsetzungspartner** beauftragt werden.
- Ähnlich wie bei großen Ausstellungsformaten (Skulptur Projekte, Documenta) soll für das Projekt eine international renommierte **künstlerische Leitung** berufen werden. Diese lädt Künstlerinnen und Künstler ein, welche die Kunstwerke erschaffen.
- Die **Standorte der Kunstwerke** sollen in enger Abstimmung mit der Region und der Zukunftsagentur RR gefunden werden.



## Wie kann das Projekt erfolgreich werden?

- Akzeptanz und Unterstützung durch die **Region** – Bevölkerung, Kulturinstitutionen, kommunale Einrichtungen
- Kompetenter, regional vernetzter **Umsetzungspartner** / Träger
- Einbindung des Projektes in **Planung für Infrastruktur und Verkehrswege**
- Entwicklung als **touristischer Anziehungspunkt**
- Entwicklung von **kulturellen Infrastruktur** im engen Austausch mit der Bevölkerung vor Ort.
- **Fazit: Der enge Austausch zwischen Region / Projektträger / Land und Bund ist entscheidend!**